

Wochenblatt

für

Fernsprecher:
Amt Siegmars Nr. 244.

Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Rottluff.

Nr. 42.

Sonnabend, den 22. Oktober

1910.

Er scheint jeden Sonnabend nachmittags.
Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Reboigtstraße 11), sowie von den Herren Freiseur **Weder** in Reichenbrand, Kaufmann **Emil Winter** in Rabenstein und Freiseur **Thiem** in Rottluff entgegen genommen und pro 1spaltige Zeile mit 10 Pfg. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.
Anzeigen-Aufnahme in der Expedition bis spätestens Freitags nachmittags 5 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.
Vereinsserate müssen bis Freitags nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telephon aufgegeben werden.

Nachstehende Bekanntmachung wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.
Reichenbrand, am 20. Oktober 1910.

Der Gemeindevorstand.
Vogel.

Gemeinde Reichenbrand.

Alle im obengenannten Bezirke außerbüchlichen (ausschließlich die von der Königl. Sächsischen Staatsbahn als vom Waffendienst zurückgestellt bezeichneten)

Referenten,
Dispositions-Urheber und
zur Disposition der Erfahrungsbehörden Entlassenen

erhalten hierdurch Befehl, zu der in Gräna, Hotel Claus am Donnerstag, den 10. November 1910 nachmittags 3 Uhr stattfindenden

Kontrollversammlung

anwesend zu erscheinen.

Anzug: Keine bürgerliche Kleidung; Schirme, Stöcke und Zigarren sind vorher wegzulegen.

Zur Jahresklasse 1905 Zugehörige haben wegen der vorzunehmenden Fußmessung in laubender Fußbekleidung zu erscheinen.

Befreiungsgesuche sind spätestens 5 Tage zuvor einzureichen, später eingehende Gesuche werden keine Berücksichtigung finden.

Sämtliche Unteroffiziere (Feldwebel, Sergeanten und Unteroffiziere) haben zur Kontrollversammlung am linken Oberarm weiße, auf eigene Kosten zu beschaffende Binden zu tragen.
Im übrigen wird auf Punkt III und V der Fußbestimmungen hingewiesen.

Königliches Bezirks-Kommando Chemnitz.

Bekanntmachung.

Die nächste Reinigung der Schornsteine findet in dieser Gemeinde vom 24. Oktober bis 1. November ds. Js. statt.

Reichenbrand, am 21. Oktober 1910.

Der Gemeindevorstand.
Vogel.

Bekanntmachung.

In dieser Gemeinde wurden gefunden: 1 schwarzes Damengeldtäschchen mit Inhalt, 1 Geldbeutel, 1 Schlüsselbund mit 8 kleinen Schlüsseln, 1 Schlüssel (Patent).

Zur Ermittlung der Eigentümer wird es hiermit bekannt gemacht.
Reichenbrand, am 19. Oktober 1910.

Der Gemeindevorstand.
Vogel.

Bekanntmachung.

Mit Ablauf dieses Jahres scheiden aus dem Gemeinderate aus folgende, jedoch sofort wieder wählbare Mitglieder, und zwar die Herren: Oswald Arnold, Arthur Breitfeld, Oscar Hermann Crusius, Reinhold Eiche, Hermann Lohse, Ernst Siegel, Oswald Steiner und Oscar Winter.

Es sind deshalb Ergänzungswahlen vorzunehmen und zwar sind in Gemäßheit des Ortsstatuts vom 25. September 1901 nebst Nachträgen für diesmal zu wählen:

1. in der Klasse der **höchstbesteuerten Ansfässigen**: 4 Ausschusmitglieder und zwei Erfahrmänner, **mindestbesteuerten Ansfässigen**: 2 Ausschusmitglieder und zwei Erfahrmänner,

2. in der Klasse der **höchstbesteuerten Unanfsässigen**: 1 Ausschusmitglied und zwei Erfahrmänner, **mindestbesteuerten Unanfsässigen**: 1 Ausschusmitglied und drei Erfahrmänner.

Wahls Vorbereitung der nach dem Ortsstatute zwischen den anfsässigen, den unangesehnen höchstbesteuerten und den unangesehnen mindestbesteuerten Gemeindegliedern getrennt zu haltenden Wahlen liegen vom 29. Oktober 1910 die Gemeinderatswahllisten 14 Tage lang in der Expedition der Gemeindeverwaltung hier zu Jedermanns Einsicht aus und können Einsprüche gegen dieselben bis mit 5. November 1910 nachmittags 5 Uhr bei dem unterzeichneten Gemeindevorstand erhoben werden.

Alle stimmberechtigten Gemeindeglieder, welche in den Listen sich nicht eingetragen befinden, müssen sich an der Abstimmung nicht beteiligen.

Die Wahlen selbst sind auf

Sonntag, den 13. November 1910

für die unangesehnen mindestbesteuerten Gemeindeglieder von Punkt 11 Uhr vormittags bis 3 Uhr nachmittags,

Montag, den 14. November 1910

für die unangesehnen höchstbesteuerten Gemeindeglieder von Punkt 11 Uhr vormittags bis 2 Uhr nachmittags und für die anfsässigen Gemeindeglieder an demselben Tage von Punkt 5 Uhr bis 7 Uhr nachmittags

im Restaurant „Schweizerhaus Rabenstein“

(Wirt: Hermann Hofmann, Umbacher Straße 33D)

Es werden alle stimmberechtigten Gemeindeglieder geladen, sich zur Vornahme dieser Wahl anzufinden, mit dem Bemerkten, daß die bis zum Ablauf der festgesetzten Stunden noch nicht erschienenen Mitglieder weiter zur Teilnahme an der Wahl zugelassen werden können.

Auf den Stimmzetteln sind die Namen und die Klasse, für welche die einzelnen Gewählten angesehnen sollen, deutlich und zweifellos anzugeben.

Nach den Bestimmungen der rev. Landgemeinde-Ordnung vom 24. April 1873 und dem Abänderungsgesetz vom 24. April 1886 sind im allgemeinen stimmberechtigt alle Gemeindeglieder, die sächsische Staatsangehörigkeit besitzen, das 25. Lebensjahr erfüllt haben und im Gemeindebezirk anfsässig sind oder dasselbst seit wenigstens 2 Jahren ihren wesentlichen Wohnsitz haben. Unanfsässige Frauenpersonen, sowie juristischen Personen steht ein Stimmrecht nicht zu.

Wählbar ist jedes stimmberechtigte männliche Gemeindeglied, welches im Gemeindebezirk seinen wesentlichen Wohnsitz hat und bei welchem die Voraussetzungen zu der betreffenden Klasse vorhanden sind. Die Fälle der dauernden oder vorübergehenden Ausschließung vom Stimmrecht sind in § 35, die Gründe der Ablehnung der Wahl in § 38 der rev. Landgemeindeordnung bezeichnet.

Einsprüche gegen das Wahlverfahren selbst sind nach § 51 der rev. Landgemeindeordnung binnen 14 Tagen nach der Stimmenauszählung und zwar bis 28. November 1910 abends 5 Uhr bei der Königl. Amtshauptmannschaft Chemnitz anzubringen.

Rabenstein, am 20. Oktober 1910.

Der Gemeinderat.

Wilsdorf, Gemeindevorstand.

Bekanntmachung.

Am 15. Oktober 1910 ist der 2. Termin der katholischen Kirchen- und Schulanlagen fällig zu zahlen. Die Steuer ist spätestens bis zum

29. Oktober dieses Jahres

an die hiesige Ortsteuereinnahme abzuführen. Nach Ablauf dieser Frist wird gegen Säumnige das Mahr- und Zwangsvollstreckungsverfahren eingeleitet werden.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein,

am 21. Oktober 1910.

Kontrollversammlung.

Nachstehender Befehl wird hiermit zur Kenntnis der Beteiligten gebracht.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein,
am 21. Oktober 1910.

Gemeinde Rabenstein.

Alle im obengenannten Bezirke außerbüchlichen (ausschließlich die von der Kgl. Sächs. Staatsbahn als vom Waffendienst zurückgestellt bezeichneten)

Referenten,
Dispositions-Urheber und
zur Disposition der Erfahrungsbehörden Entlassenen

erhalten hierdurch Befehl zu der in Chemnitz-Altendorf, Restaurant Wiesenburg am Freitag, den 4. November 1910 vormittags 11 Uhr stattfindenden Kontrollversammlung pünktlich zu erscheinen.

Anzug: Keine bürgerliche Kleidung; Schirme, Stöcke und Zigarren sind vorher wegzulegen.

Zur Jahresklasse 1905 Zugehörige haben wegen der vorzunehmenden Fußmessung in laubender Fußbekleidung zu erscheinen.

Befreiungsgesuche sind spätestens 5 Tage zuvor einzureichen, später eingehende Gesuche werden keine Berücksichtigung finden.

Sämtliche Unteroffiziere (Feldwebel, Sergeanten und Unteroffiziere) haben zur Kontrollversammlung am linken Oberarm weiße, auf eigene Kosten zu beschaffende Binden zu tragen.

Im übrigen wird auf Punkt III und V der Fußbestimmungen hingewiesen.

Königliches Bezirks-Kommando Chemnitz.

Bekanntmachung.

Denjenigen Steuerpflichtigen, welche mit dem 2. Termin der diesjährigen Einkommen- und Ergänzungsteuer noch im Rückstande sind, wird hierdurch bekannt gegeben, daß nach behördlicher Anweisung am 22. ds. Mts. das Mahr- und Zwangsvollstreckungsverfahren beginnt und die Säumnige die dadurch entstehenden Kosten sich selbst zuschreiben haben.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein,
am 21. Oktober 1910.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß das Reinigen der Schornsteine in der Gemeinde Rabenstein in der Zeit

vom 27. Oktober bis mit 12. November

stattfindet.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein,
am 21. Oktober 1910.

Kirchenvorstandswahl.

Infolge Ablaufs ihres Mandates haben mit Jahreschluss aus dem Kirchenvorstand zu Rabenstein auszuscheiden:

a. in Rabenstein die Herren:

1. Rittergutspächter **Friedrich Schmidt**.

2. Fabrikant **Ulwin Drechsler**.

3. Postverwalter **Otto Gottschling**.

b. in Rottluff:

1. Herr Gutsbesitzer **Carl Friedrich Müller**.

Sämtliche Ausscheidende sind wieder wählbar.

Die Ergänzungswahl soll am Sonntag, den 4. Dezember stattfinden. Es können nur die selbständigen Hausväter ihr Wahlrecht ausüben, die sich rechtzeitig, nämlich bis mit 4. November ds. Js. in die ständige Kirchenvorstandswählerliste haben eintragen lassen. Wer sich einmal angemeldet hat, bleibt dauernd wahlberechtigt, wenn anders die sonstigen Voraussetzungen bestehen bleiben. Alle selbständigen, kirchlich gesinnten Hausväter der Pfarodie Rabenstein, welche das 25. Lebensjahr erfüllt und sich noch nicht angemeldet haben, werden hiermit ersucht, alsbald ihre Anmeldung persönlich bei dem Pfarramte oder Sonntags nach dem Hauptgottesdienste in der Sakristei zu bewirken.

Rabenstein, den 14. Oktober 1910.

Der Kirchenvorstand.

H. Weidauer, Pfarrer.

Gemeinde- u. Anlagen-Regulativ.

Nachdem die Königl. Amtshauptmannschaft mit Bezirksauschuß den IV. Nachtrag zum Regulativ über die Erhebung der Gemeinde-, Armen-, Schul- und Kirchen-Anlagen in der Gemeinde Rottluff genehmigt hat, liegt derselbe vom 24. ds. Mts. ab 14 Tage lang zur Einsichtnahme im hiesigen Gemeindeamte — Kasenzimmer — während der gewöhnlichen Geschäftszeit aus.

Rottluff, am 18. Oktober 1910.

Der Gemeindevorstand.

Einkommen- und Ergänzungssteuer-Deklarationen.

Mit heute ist die Austragung der aus Anlaß der im Laufe des nächsten Jahres stattfindenden allgemeinen Einschätzung der Einkommen- und Ergänzungssteuer zu behandelnden Aufforderungen zur Deklaration des steuerpflichtigen Einkommens und bezw. Vermögens beendet worden. Die zur Deklaration aufgeforderten Personen werden auf die auf den Aufforderungen enthaltenen Erläuterungen u. z. sowie besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die Versäumnis der dreiwöchigen Einreichungsfrist den Verlust des Reklamationsrechtes für das Steuerjahr 1911 zur Folge hat.

Denjenigen, welchen eine derartige Aufforderung bis heute noch nicht zugestellt worden ist, steht es frei, Deklarationen bis zum

12. November or.

bei dem Unterzeichneten einzureichen. Zu diesem Zwecke werden im Gemeindeamte Deklarationsformulare unentgeltlich verabfolgt.

Rottluff, am 22. Oktober 1910.

Der Gemeindevorstand.

Freistellen im Anna-Stift zu Schweikershain.

Nachstehende Bekanntmachung wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Reichenbrand, Rabenstein und Rottluff, am 11. Oktober 1910.

Die Gemeindevorstände.

In dem Anna-Stift zu Schweikershain bei Waldheim finden konfirmierte Mädchen aus ländlichen Familien Unterricht in Haushaltungsarbeiten, weiblichen Handarbeiten und in Fortbildungsfächern. Der Unterricht beginnt Ostern und dauert in der Regel ein Jahr. Die Aufzunehmenden dürfen nicht unter 15 und nicht über 18 Jahre zählen, sie müssen gesund und kräftig sein. Mutterarme Mädchen pflegen den körperlichen und geistigen Anforderungen der Anstalt nicht gewachsen zu sein.

Das Ministerium des Innern, das die den Zöglingen des Stifts gebotenen Vorteile weiter zugänglich und zu gleichem Vorgehen an anderen Orten anregen möchte, will für eine Anzahl geeigneter, würdiger und bedürftiger Mädchen aus verschiedenen Landesteilen das Unterrichts- und Pflegegeld von Ostern 1911 ab ganz oder teilweise begahlen.

Bewerbungen um eine dieser Stellen sind bis zum
15. November dieses Jahres

chriftlich an Herrn **Pfarrer Rost** in **Schwelershain** zu richten und zwar unter Beifügung

1. eines Taufscheines,
2. eines Wieder-Taufscheines,
3. eines Schulentlassungsscheines,

4. eines Konfirmationscheines,
 5. eines ärztlichen Gesundheitszeugnisses
 6. eines Zeugnisses des Seelsorgers über das sittliche Wohlverhalten,
 7. eines Zeugnisses der Ortsbehörde über die Bedürftigkeit der Bewerberin.
- Dresden, den 19. September 1910.

Ministerium des Innern.

Vericht

über die Sitzung des Gemeinderates zu **Rottluff**
vom 13. Oktober 1910.

- Vorsitzender: Gemeindevorstand Geißler.
1. Zu dem Wohnhausneubaugesuch des Gutsbesizers Karl Kupfer (Haupt Nr. 100b betr.) werden die Gemeindebedingungen festgelegt.
 2. Die vom Herrn Vorsitzenden aufgestellten Gemeinderats-Wahllisten liegen vor und werden genehmigt.
 3. Punkt wird von der Tagesordnung abgesetzt.
 4. Der Petition der Gemeindevorstände im amtschauptmannschaftlichen Bezirke Chemnitz gegen die Grundforderungen der sächsischen Lehrerschaft will man sich anschließen.
 5. Ein Gemeindeantrag-Gelagesuch findet Berücksichtigung.

Rabenstein. Eine erste Klasse der hiesigen Schule hat im März bis. Jhrs. im Neuen Stadttheater zu Chemnitz das historische Schauspiel: „Kaiser Heinrich“ von Ernst von Wildenbruch mit großer Begeisterung und tiefem Eindruck gesehen und gehört. Der Lesende der hiesigen Volksbücherei, der in diesem Blatte angekündigt wird, beschäftigt sich mit demselben Schriftsteller und wird infolgedessen mit größtem Interesse erwartet und hoffentlich recht zahlreich besucht werden. Jeder, der sich einmal eine Stunde lang ein erhebendes, erheitendes und vor allen Dingen edles Vergnügen bereiten will, der besuche die Lesende der Volksbücherei Rabenstein.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Reichenbrand
vom 15. bis 21. Oktober 1910.

- Geburten:** Dem Handarbeiter Franz Hermann Sternitzky 1 Mädchen; dem Färber Karl Eugen Wilde 1 Mädchen; dem Zimmermann Emil Bernhard Linus Ehrhardt 1 Knabe; dem Eisenformer Karl Emil Buschmann 1 Mädchen.
- Aufgebote:** Der Fabrikarbeiter Hermann Anton Wöchner, wohnhaft in Chemnitz mit Martha Auguste geb. Ertz, geb. Habn, wohnhaft in Reichenbrand.
- Eheschließungen:** Der Fabrikarbeiter Max Robert Lohse mit Elise Johanna Uhlig, beide wohnhaft in Reichenbrand; der Metall-drücker Max Otto Hermann Böttcher mit Martha Marie Wilde, beide wohnhaft in Reichenbrand.

Sterbefälle: Dem Schlosser Louis Arthur Knoth 1 Tochter, 3 Jahre alt; dem Handarbeiter Franz Hermann Sternitzky 1 Tochter, 2 Stunden alt.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Rabenstein
vom 14. bis 21. Oktober 1910.

- Geburten:** Dem Werksstättenarbeiter Ernst Georg Heil, 1 Tochter; dem Handschuhfabrikant Willy Hermann Sonntag, 1 Sohn; dem Färbermeister Ernst Eider, 1 Sohn; dem Metallschleifer Theodor Otto Herold, 2 Töchter.
- Eheschließungen:** Der Strumpfwirker Heinrich Willy Böhm, mit Brunhilde Emilie Graupner, beide wohnhaft in Rabenstein; der Zimmermann Max Carl Freier, wohnhaft in Neustadt, mit Elise Martha Lohse, wohnhaft in Rabenstein; der Tischler Hermann Heinrich Schöne mit Anna Hedwig Quellmalz, beide wohnhaft in Rabenstein.
- Sterbefälle:** Der Handschuhwirker Friedrich Anton Rüdiger, 85 Jahre alt; der Handarbeiter Ernst Albin Kurich, 52 Jahre alt.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Siegmars
vom 13. bis mit 19. Oktober 1910.

- Geburten:** Dem Werksführer Max Emil Kupfer, 1 Knabe.
- Aufgebote:** Der Schneidergehilfe Friedrich Walter Steinbach mit der Handschuhnäherin Elia Alma Färber, beide wohnhaft in Siegmars; der Bahnarbeiter Paul Arthur Dauthe, wohnhaft in Chemnitz, mit Maria Amalie Meierhoff, wohnhaft in Siegmars; der Schlosser Karl Richard Meyer mit der Appreturgehilfin Dora Paula Neubert, beide wohnhaft in Siegmars.
- Eheschließungen:** Der Eisendreher Karl Hermann Horschig mit der Repassiererin Bertha Selma Müller, beide wohnhaft in Siegmars.
- Sterbefälle:** Dem Glaser Hermann Karl Friedrich Rudolph 1 Sohn, 7 Monate alt.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Rottluff
vom 14. bis 21. Oktober 1910.

- Geburten:** Dem Eisendreher Hermann Paul Günther 1 Knabe.
- Sterbefälle:** Klara Erna Mann, 1 Jahr alt. Hierüber 1 totgeb. Knabe.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am 22. Sonntag p. Trin. den 23. Oktober 1910 vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst, zugleich Eröffnungsgottesdienst für den Konfirmandenunterricht.

Parochie Rabenstein.

Am 22. Sonntag p. Trin. den 23. Oktober 1910 vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst. (Hilfsg. Gebh.) Beichte u. Abendmahl. (Fr. Woc.) Mittwoch den 26. Oktober abends 8 Uhr Bibelstunde im Pfarrhause. (Wfr. Weidauer.) Freitag den 28. Oktober vorm. 10 Uhr Wochenkommunion. (Hilfsg. Gebh.) Wochenamt vom 24.-30. Oktober Hilfsg. Gebh.

Volksbücherei Rabenstein

(Geöffnet Sonntags von 1/211-12 Uhr in dem Erdgeschoss der Jenitralsschule.)

Die unterzeichnete Bldereverwaltung gedenkt in diesem Winterhalbjahre mehrere **zwanglose Lesende** zu veranstalten, um das große Publikum auf die Schätze unserer Volksbücherei aufmerksam zu machen und zu ihrem Genuße anzuregen. Es sollen da **Dichtungen ernst und heiteren Inhalts**, Erzählungen, Novellen und ähnlichen **nur moderner Schriftsteller** in möglichst lebendiger Weise vorgelesen werden. Anfragen über das Gebörte werden gern beantwortet. Erläuterungen auf Wunsch bereitwillig erteilt.

Eingeladen und willkommen zu diesen Lesenden sind alle erwachsenen Glieder unserer Gemeinde: **Männer, Frauen, Jungfrauen, Jünglinge, Fortbildungsschüler, Konfirmanden und Konfirmandinnen.**

erste Lesende

findet **Mittwoch, am 26. Oktober** in dem Vereinszimmer des Rathhauses zum Löwen statt Beginn 1/8 Uhr abends. Vortrag einiger ernster und heiterer Novellen des genialen Erzählers:

Ernst von Wildenbruch.

Rabenstein, am 19. Oktober 1910.

Die Verwaltung der Volksbücherei.

Für die uns anlässlich unserer **Hochzeit** von nah und fern in so reichem Maße erwiesene Ehrung in Wort, Blumen, Geschenken und Lied des Gesangvereins „Lyra“ hier, sagen wir allen, die unserer so freundlich gedacht, hierdurch unseren herzlichsten Dank.

Bernhard Müller und Frau

geb. Arnold.

Siegmars, den 17. Oktober 1910.

Für die uns anlässlich unserer **Vermählung** von unseren werten Freunden, Bekannten, Verwandten und Nachbarn in so reichem Maße dargebrachten Glückwünsche und Geschenke sagen wir hierdurch allen unsern herzlichsten Dank. Besonders danken wir dem Gesangverein „Arion“, sowie dem gesamten Kirchenchor.

Hermann Schöne und Frau

geb. Quellmalz.

Rabenstein, im Oktober 1910.

Für die uns anlässlich unserer **Vermählung** dargebrachten Geschenke und Glückwünsche sagen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.

Max Lohse und Frau

geb. Uhlig.

Reichenbrand, den 16. Oktober 1910.

Für die uns anlässlich unserer **Vermählung** dargebrachten Glückwünsche und Geschenke sagen wir hierdurch allen werten Freunden, Bekannten und Verwandten unsern herzlichsten Dank. Insbesondere gebührt unser Dank dem gesamten Kirchenchor.

Willy Böhm und Frau

Brunhilde geb. Graupner.

Rabenstein, im Oktober 1910.

Für die uns zu unserer **Hochzeit** dargebrachten Ehrungen und Geschenke sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten, sowie dem Turnverein zu Neustadt, j. P. und dessen Vorturnerschaft unsern herzlichsten Dank.

Max Freier und Frau

geb. Lohse.

Schönau, im Oktober 1910.

Ein Herr kann Kost und Logis erhalten.
Siegmars, Carolastr. 3, I. 1.

Gut möbliertes Zimmer an besseren Herrn zu vermieten.
Rabenstein, Zollstraße 43B.

Siegmars, Hofer Str. 43
2 kleine Wohnungen sofort oder später zu vermieten.

2 Wohnungen

sofort zu vermieten
Reichenbrand, Hofer Str. 78.

Barriere-Wohnung,

3 Zimmer, große Küche mit Zubehör für Mitte November, event. später, mietfrei. Näheres in der Expedition d. Bl.

Dank.

Für die uns bei unserem Umzuge zuteil gewordenen Ehrungen und Geschenke sagen wir hierdurch unsern herzlichsten Dank.

Osw. Haase und Frau.

Rabenstein, im Oktober 1910.

Carl Tretschock

Rasur und Friseur

Rabenstein, Limbacherstr. 36⁶

empfiehlt sich zur Anfertigung

aller Arten Haararbeiten

wie Köpfe, Herren- und Damen-
schittel, Puppenperücken u. s. w.

Große Auswahl

in
fertigen Zöpfen

zu billigen Preisen.

Achtung!

Montag von 9 Uhr an **Wurstfleisch**,
später frische Wurst und Fleisch.

August Melzer.

Zurückgesetzte

Trikot-Hemden

Trikot-Unterhosen

Trikot-Unterjacken

Trikot-Oberhemden

mit eleganten Einfäsen,
Strümpfe und Socken

verkauft sehr billig

Emil Schirmer & Co.

Trikotagenfabrik, Siegmars.

Atelier

für
künstliche Zähne

und **Zahnersatz.**

Reparaturen werden
sofort ausgeführt. :: ::

Emil Eichentopf,

Zahntechniker,
Rabenstein, Chemnitz Str. 92.

Sonnige Halb-Etage,

bestehend aus 3 Zimmern und Küche, für
320 Mark zu vermieten. Näheres
Siegmars, Limbacher Str. 6 I r.

Brennholz

hat wieder abzugeben

Max Ehrlich,

Rabenstein.

Trikot-Hemden

Unterhosen,

Leibjacken,

Kinder-Höschen

empfiehlt zu billigen Preisen

Max Haberkorn,

Neustadt, 56.

Kaufet

nichts anderes gegen

Husten

Heiserkeit, Katarrh und Ver-
schleimung, Krampf- u. Aech-
husten, als die feinstmechenden

Kaiser's

Brust-Caramellen

mit den „Drei Tannen“.

not. begl. Zeugn. v.
Ärzten u. Privaten

verbürgen den

sicheren Erfolg.

Palet 25 Pfg., Dose 50 Pfg.

Zu haben bei

Emil Winter in Rabenstein,
Ernst Schmidt in Siegmars.

Kleine Wohnung

(2 Zimmer) zum 1. November an ruhige
Leute zu vermieten. Näheres
Siegmars, Am Wald 3.

Mittlere Halb-Etage

per 1. Januar 1911 zu vermieten
Siegmars, Hofer Str. 49 I.

Schöne Wohnung

per 1. Januar 1911 zu vermieten
Rabenstein, Curt-Müller-Str. 116D.

Freundliche Schlafstelle

zu vermieten: Siegmars, Hofer Str. 49,
2 Treppen, bei **Kirsch.**

Moderne

Polstermöbel

Garnituren, Divans, Sofas und
Matratzen fertig zu **billigsten**
Preisen an. Reparaturen führt
sorgfältig aus

Emil Neudel,

Sattler und Tapezierer,
Siegmars, Hoferstraße 32,
neben der Post.

Sämtliche

Winter-Schuhwaren

sind eingetroffen und empfiehlt solche in
großer Auswahl

Schuhwarenlager

Johann Granzer,

Rabenstein.

Harte Holzabfälle

für **Badesfen**

frei Haus à Raummeter **12.50**

ab Fabrik „ „ „ **10. —**

Hobel- u. Maschinenspäne

zum Anfeuern und Einstreuen.

à Sach 10 s, Spänn. Futter **1.50**

Sägepäne

zum Räubern

per 100 kg **2. —**

hat fortwährend abzugeben

Maschinenfabrik

Ernst Herrschuh,

Reichenbrand, Hofer Str. 9.

Telephon 97.

Die bisher von Herrn Appretur **Carl**
Mertel innegehabten Räume in unserem
Grundstücke **Siegmars, Mühlenstr. 8**
sind im ganzen, oder geteilt, zu

Wohn- u. gewerblichen Zwecken

ab 1. Januar 1911 zu vermieten.

Näheres **Siegmars, Mühlenstr. 8** oder
Hofer Str. 23.

Eine 2störige Niederstube

mit Bodenkammer, Kohlenschuppen und
Keller für 100 Mark sofort zu vermieten.
Rabenstein, Gartenstraße 160.

Eine Wohnung

(Stube, Küche, Schlafstube) zu vermieten.
Reichenbrand, Rabensteiner Str. 4.

In Siegmars

(schöne Ortslage) freundliche Wohnung

per 1. November zu vermieten.

Näheres in der Exped. d. Bl.

Kaninchen verschied. Rassen

mit Stallung **spottbillig** zu verkaufen
Rabenstein, Curt-Müller-Str. 116E I.

Eine noch gut erhaltene
Schneidermaschine

billig zu verkaufen
Neustadt, Zwischauer Str. 8c, 2 Et. o.

Herren-Winter-Paletots von 12—35 Mk.
Herren-Winter-Joppen von 6—14 Mk.
Knaben-Joppen und -Paletots von 3—12 Mk.
Wetter-Pelerinen und Wintermägen
 für Herren und Knaben
 empfiehlt in tadelloser Ausführung zu bekannt billigen Preisen
Richard Gärtner,
 Siegmars, Limbacher Str. 15.

Otto Gruner's Nachf., Siegmars
 (Inh.: Emma Gessner) Hofer Straße 37
 führt ein großes, gutfortiertes
Lager sämtlicher Schuhwaren
 in Leder, Filz und Tuch,
 mit und ohne Futter.
 Schuhe in verschiedenen Ausführungen.
 Kinder-Schuhe in allen Sorten.
 Meist, Schaft und Stulpenstiefel aus bestem
 Material und guter Passform.
 Reparaturen schnell und billig.

Herren-Armelweifen, Bikre, praktisch im Tragen, in den Farben schwarz, braun und grau,
wollene Herren-Sweater, gute Qualität, in den Farben grau und schwarz, Sport-Sweater in weiß,
Herren-Armelweifen, sehr preiswert, haltbare Qualität, in den Farben braun und grau,
Knaben-Sweater, glatt, mit Buntmuster, gute Qualität,
Knaben-Sweater, Farbe schwarz, marine und grau, in allen Größen,
schwarze Damen-Jäckchen, in allen Größen,
wollene Herren-Socken, warm u. haltbar
woll. Damen- u. Kinderstrümpfe.
 Eigene Anfertigung.

Richard Koch, Rabenstein, Bachgasse.

Otto Friedrich's
 Schuhwarenlager und Reparaturwerkstatt
Kohensteiner Strasse 11
 empfiehlt ein großes, reichhaltiges Lager aller Arten Schuhwaren in moderner Ausführung.
Dauerhafte Schaft- und Stulpenstiefel
elegante Herren- und Damenstiefel
Kinder-Schuhe u. -Stiefel in größter Auswahl
Turnschuhe in Gummi und Wildleder zu billigen Preisen.
 NB. Reparaturen billig und schnell.

Cognac
 in allen Preislagen,
 empfiehlt im Einzelverkauf
Aktiengesellschaft
Deutsche Cognacbrennerei
 vormals Gruner & Comp.
STIEGMAR.

Huntöfen, Herde etc.,
 alle blecherne Ofenrohre in allen Dimensionen empfiehlt billigst
Arthur Krauss
 Klempner
 Siegmars, Rosmarinstr.

Waschmaschinen
 bewährter Systeme, sowie
Wringmaschinen
 und Ersparwalzen empfiehlt
Arthur Krauss,
 Installationsgeschäft
 Siegmars, Rosmarinstr. 28.

Billig! Billig! Billig!
 Möbel, Postwaren, Spiegel, Uhren, Zug- und Gardinenleisten, Nähmaschinen, (auch auf Teilzahlung), alle in allen Größen bei
Grosser, Siegmars.
 eine junge Kasse, grau und weiß, abhandelt. Ab-
 Rabenstein, Nevoigtstr. 22.

Billetts
 für das nächste Rennen auf dem Sportplatz sind im Vorverkauf zu haben bei
A. Thiem, Rottluff.

Karl Neubert, Siegmars, Hofer Str. 39
 Zum Beginn der Herbst- und Winterfason offeriere billigst:
Elegante Paletots und Ulster für Herren,
flotte Sportjoppen für Herren und Burschen,
Wetter-Pelerinen in allen Größen,
Moderne Paletots für Knaben und Kieler Pyjads mit Wem- (Kleider)
Gut sitzende Herren- und Burschen-Anzüge,
Knaben-Anzüge, Stoff- und Arbeitshosen.
 Ferner empfehle: **Hosenträger, Arawatten, Herrenwäsche** in weiß und bunt, **Herren- und Knaben-Mägen.**

Schuhwaren
 der jetzigen Jahreszeit entsprechend.
Reichhaltige Auswahl in langen Stiefeln mit und ohne Falten, Schaftstiefeln, vorzügliches Fabrikat, Knaben-Stulpenstiefeln, Schnallen- und Schnür-Stiefeln für Herren, Damen und Kinder, mit und ohne lmit. Lammfellfutter, starken und feineren Filzwaren, Rohhaar-Einziehschuhen, Anlewarem, Einlegefohlen und echt russ. Gummischuhen empfiehlt
 Magarbeit und Reparaturen werden schnell und sauber ausgeführt.
Max Uhlmann, Siegmars,
 Ecke Hofer- und König-Albert-Straße.

Willy Aurich, Chemnitz
 Nicolaisstraße 3, Dachrinne
 Gro. Zigarren-Spezialgeschäft. En detail.
 Spezialität: **Jasmah- Zigaretten,**
 sowie andere deutsche, österreichische, ägyptische, russische und englische Zigaretten.

Marke Edelweiss. Albin Seifert
 Schuhwaren
 Siegmars, Limbacher Strasse 5.
 Für die Herbst- u. Winterfason zeige **große Eingänge** sämtl. Winterwaren bei reichhaltigster Auswahl an. Gleichzeitig bringe ich meine bisher geführten Marken in **Damen-, Herren- u. Kinderstiefeln** in allen Lederarten in empfehlende Erinnerung. **Reit- und Schaftstiefel, doppelseitig, sehr dauerhaft. Neu! Schultstiefel „Glück auf“, äußerst haltbar. Holzschuhe mit u. ohne Futter, Flupantoffeln, Filz- und Rohhaar-Einziehschuhe, Einlegefohlen, echt russische Gummischuhe.**
 Reparaturen werden, einschließlich von Gummischuhen, jederzeit schnell und sauber ausgeführt.

Frischen Schellfisch
 empfiehlt **Max Püschmann,**
 Rabenstein, Am Berg 1.
Frischen Schellfisch
 empfiehlt **Otto Specht**
 Siegmars, Limbacher Straße 6.
 Telefon 306.
Heute frischen Schellfisch
 empfiehlt **Isolin Lohs.**

„Germania“ Siegmars
 Dienstag Herrenabend.
M.-G.-B. „Lira“, Siegmars.
 Heute Sonnabend abend 9 Uhr Monatsversammlung im Gasthof. Zahlreiches Erscheinen wird gewünscht. Die geplante Uebung im Vereinslokal fällt aus.
 Der Vorstand.

Berein für Obst- u. Gartenbau von Siegmars u. Umg.
 Sonntag, den 28. Oktober Obstausstellung des Gartenbauvereins zu Rändler. Die Vereinsmitglieder sind dazu eingeladen und werden gebeten, die Ausstellung recht zahlreich zu besuchen. Außerdem wird den Mitgliedern bekannt gegeben, dass Herr Gärtner Otto Hecht, Welschmühlstraße 38, sich erboten hat die erforderlichen Gartenarbeiten für den Verein gut zu besorgen.
 D. B.

Sächsische Chauffeurschule
 Planen i. V., (120 000 Einwohn.).
 Nächster Kursbeginn am 1. November. Prospekt gratis durch:
Süddeutsche Chauffeurschule München-Riesefeld.
 Direktion: **W. Schuricht, Ingenieur.**

Schreibergärten-Verein Siegmars.
 Sonntag, den 23. Oktober, abends Punkt 7 Uhr **Generalversammlung** im „Lindenschützen“. Zahlreiche Beteiligung wünscht
 der Vorstand.
Erzgebirgszweig. Rabenstein.
 Donnerstag, den 27. d. M. abends 1/9 Uhr **Versammlung** im „Goldnen Löwen“. Tagesordnung: 1. Eingänge. 2. Bericht des Interzendenten über die am 1. und 2. Oktober in Chemnitz stattgefundenen Abgabereise-Versammlung. Zu zahlreichem Besuch ladet ein Oberl. A. Schönherr, Vor.

Turnverein Rabenstein, i. P.
 Den Mitgliedern der Turnvereinsabteilung zur besonderen Kenntnisnahme, dass Sonntag, den 30. Oktober unser Vergnügen, in Form eines Familienabends mit Tänzen, im hiesigen Gasthof (Kleiner Saal) stattfindet, wozu alle Turnvereinsmitglieder sowie deren Eltern und Angehörige freundlichst einladet
 i. V.: Die Leitung.

Schützengesellschaft Rabenstein.
 Morgen Sonntag von 2 Uhr ab **Schießen.** Es werden die Mitglieder darauf aufmerksam gemacht, dass dies der vorletzte Schießtag ist. Darum recht zahlreiche Beteiligung.
 D. B.
 NB. Montag abend **Zusammenkunft der Frauen** im Gasthof (Konditoreizimmer).

Haus- und Grundstücksbesitzer. Rabenstein.
 Montag, den 24. Okt., abends 1/9 Uhr ladet die werten Mitglieder zur **Hauptversammlung** in Franke's Restaurant ein
 D. B.

Arbeiter-Madfabrer-Verein „Frisch Auf“ Rabenstein.
 Den werten Sportgenossen zur Kenntnisnahme, dass morgen Sonntag, den 23. d. M. unsere letzte diesjährige **Tagespartie** stattfindet und zwar (laut Beschluss) nach Marienberg. Abfahrt früh 1/9 Uhr vom Restaurant „Schillerstraße“. Einer zahlreichen Beteiligung steht entgegen
 d. B.

Quartett-Verein Rabenstein.
 Heute Sonnabend, den 22. Oktober **Monatsversammlung** nach der Singstunde. Die Singstunde beginnt Punkt 1/9 Uhr.
 Der Vorstand.

Konzertverein Rabenstein.
 Den geehrten Mitgliedern zur Nachricht, dass wir vom Bruderverein in Mittelbach, zu seinem am Reformationsfest stattfindenden Ball eingeladen sind.
 Der Vorstand.

Turnverein Rabenstein. (A. B.)
 Sonnabend, den 22. Oktober, abends 1/9 Uhr in Raber's Restaurant **Vierteiljahrsversammlung.**
 Tagesordnung:
 1. Berichte. 2. Jährlingsabend. 3. Silvester Vergnügen. 4. Abendunterhaltung. 5. Vereinsangelegenheiten.
 Zahlreiches Erscheinen erwartet
 der Turnrat.

Turnverein Ober-Rabenstein zu Rabenstein (i. P.)
 Heute Sonnabend nach der Turnstunde **Vorturnerversammlung.** Zahlreiches Besuch erwartet
 der Turnwart.
 Sonntag, den 30. Oktober **Ausflug mit Tänzen** nach der Kreuztze. Näheres hierüber in der nächsten Nr. des Wochenblattes. Die Mitglieder mit ihren Angehörigen und die werten Jungfrauen werden um recht zahlreiche Teilnahme schon jetzt gebeten.
 Der Turnrat.

Männergesangverein Rabenstein.
 Mittwoch abend 9 Uhr **Singstunde.** Um zahlreiches Erscheinen bittet d. V.
Kirchchor (Sop. u. Alt): Montag abend 8 Uhr **Uebung** in der Schule.

Gesangverein Liederkreis Rabenstein.
 Dem Dramatischen Verein „Thalia“, welcher morgen Sonntag, den 23. d. M. sein **39. Stiftungsfest**, bestehend in Theater und Ball, abhält, ist uns eine Einladung zugegangen. Ich bitte alle aktiven und passiven Mitglieder, sich recht zahlreich an diesem Vergnügen zu beteiligen.
Voranzeige. Ferner mache ich bekannt, dass in 8 Wochen unser **15. Stiftungsfest** stattfindet und bitte ich die aktiven Mitglieder, recht zahlreich und pünktlich die Singstunde zu besuchen. Mit Sangesgruß!
 D. B.

F. F. II. Komp. Rabenstein.
 Morgen vormittag 1/11 Uhr **Uebung.** Das Erscheinen aller Kameraden erwartet
 das Kommando.

Stenographenverein Gabelsberger Rabenstein.
 Sonntag, den 23. Okt., nachmittags 1/5 Uhr **Herbstversammlung** des Bezirksvereins **Grüna u. Umgeb.** im Gesellschaftszimmer des Gasthofes zum „Weißen Adler“ hier. L. O.: Geschäftliches, Referate, Wettstreiten. Alle Mitglieder unseres Vereins werden um ihr Erscheinen gebeten.
 Der Vorstand.

Schützengesellschaft Rabenstein.
 Sonntag Punkt 2 Uhr **Schießen.** Um zahlreiche Beteiligung bittet d. Vorst.

Hausbesitzer-Verein Rabenstein.
 Laut Antrag von letzter Versammlung teile ich den werten Mitgliedern mit, dass die **Anmeldung zur Kirchenvorstandswahl** nur auf dem hiesigen Pfarramt persönlich zu erfolgen hat, dahingegen die Personen, welche sich früher schon haben eintragen lassen, ob auf dem Pfarramt oder Gemeindevorstand, bleibt zu Recht bestehen, dieselben brauchen sich also nicht erst eintragen zu lassen. Die Anmeldung muss bis zum 4. November geschehen, auch kann dieselbe Sonntags nach dem Gottesdienst in der Sakristei bewirkt werden.
 Der Vorstand.

Surra! Bruno Wünsch

kommt nächsten Monat nach Gasthaus Reichenbrand mit seinem
hochelegantem Marionettentheater
sowie neuem elektrisch-mechan. Theatrum mundi.

Gasthaus Siegmars:
Stopp's Mittwoch, den 26. Oktober.
Köhler's Restaurant
Rabenstein:
Kino-Theater. Donnerstag, den 27. Okt.

Programm-Avis:
Durch ein Kind gerührt, Drama. — Die Rosen, Phantastiebild. — Lehmann angelt, drastisch. — Berner Oberland, Naturansicht. — Die kleine Mama, Drama. — Ein Musteroffiziersbursche, humor. — Die Aufopferung eines Weibes, Drama. — Die Konkurrenten, humoristisch.
Um gütigen Besuch bittet
Otto Stopp.

Reparaturwerkstätte für Strickmaschinen.

Hierdurch zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich im Hause meines Vaters Franz Hofmann, Rabenstein, Talstr. 52 (neben der Kirche) eine

Reparaturwerkstätte für Strickmaschinen

(Spezialität: Pinkschiffen)

errichtet habe. Indem ich mich zur Vornahme von Reparaturen bestens empfehle, verspreche ich der mich beehrenden Kundschaft schon im voraus prompte, gewissenhafte Ausführung aller mir übertragenden Arbeiten bei billigster Berechnung.

Sch bitte um gütige Unterstützung in meinem Unternehmen und zeichne

hochachtungsvoll

Richard Hofmann.

Zukunft, Sie erhalten Rat und Hilfe

Vergangenheit erfahren Sie mit Genauigkeit. Schreiben Sie sofort!

und können Ihr künftiges Leben um vieles vorteilhafter gestalten. Verlangen Sie gratis-Prospekt, nähere Auskunft durch

Astrolog. Institut, Chemnitz

Langestraße 3.

Eröffnungs-Anzeige.

Der geehrten Einwohnerschaft von Rabenstein und Umgebung die ergebene Mitteilung, daß ich Sonnabend, den 22. Oktober, außer Damenfrisieren

amerikanische Kopfwäsche

einrichte. Durch den neuesten elektrischen Apparat bin ich in der Lage, eine schnelle und angenehme Eröschung der Haare vorzunehmen. Indem ich höflichst bitte, mich auch in meinen neuen Unternehmen unterstützen zu wollen, zeichne

hochachtungsvoll

Max Kinder und Frau.

Paul Schröder's Zahn-Atelier

Siegmars, Hoferstrasse 39^l.

Zum Damenfrisieren

in und außer dem Hause empfiehlt sich
Frau **Klara Petasch,**
Siegmars.

Lina Grosser
Siegmars

Elegante

Damenhüte.

Alle Neuheiten der Saison.
Alle Preislagen. Grösste Auswahl.

W. getr. Winter-Heberzieher,
Hgs. mitt. unterlegt, billig zu verkaufen
Rabenstein, Talstr. 43 B.

Storesstäbe
Gardinenleisten
Zugvitragen u.

empfehlen billigst

Arthur Krauss,
Klempneri,
Siegmars, Roomarinstr. 28.

Allerhand Gegenstände

kauft **Hermann Barthel,**
Ein- und Verkaufsgeschäft
Reichenbrand, Hofer Str. 22.
Auf Bestellung komme auch ins Haus.

Amarilenögel, flotte Sänger, in großer Auswahl verkauft billigst
Cl. Fichtner, Rottluff 12b, am Friedh.

Mädchen,

nicht unter 12 Jahren, wird zum Warelegen angenommen von

Gustav Richter,
Siegmars.

Wir suchen geübte

Strickknüpferrinnen
außer dem Hause.

Mitteldentsche
Trikotagen- und Strumpfabrik
Reichenbrand.

Ein junger perfekter

Jacquard-Köper-Stricker
wird sofort gesucht.

Oswald Steiner,
Rabenstein.

Geübte Besekerinnen

eine Knopfnäherin,
zwei Mädchen für leichte Handarbeit sucht
Emil Müller,
Rabenstein, Lindbacher Str.

Perfekte

Fingerstrickerinnen,

sowie

einen Rauher

in die Fabrik suchen

Winkler & Gärtner,
Rabenstein.

Ein Radspuler

gesucht **Siegmars, Roomarinstr. 21.**

Geübte

Besekerinnen,

sowie ein eigensinniges Mädchen für unsere Strumpfabrik gesucht.

Mitteldentsche
Trikotagen- und Strumpfabrik
Reichenbrand.

Tüchtiger

Netzenstuhlarbeiter

gesucht **Neustadt, Friedhofstraße.**

Junger Bursche

zu leichter Arbeit wird sofort gesucht.
Arthur Wendekamm,
Kartonsfabrik, Siegmars.

Einen Werkzeug- und einen Bauschlosser

suchen **Horn & Schürer,**
Siegmars.

Größeres Schulmädchen

als Aufwartung gesucht.

Wöbelfabrik, Neustadt, 1. Etage.

Suche pr. 1. November solides

Dienstmädchen.

Zu melden **Reichenbrand, Rabensteiner**

Str. 3.

Frau sucht Beschäftigung im Wäschegewerbe

und -sticken.

A. Veit, Rabenstein, Curt-Müller-Str.

Emil Katzschner

Sattler und Tapezierer
Reichenbrand, 46 Hofer Str. 46

empfehlen sich

zur Anfertigung aller Arten Polstermöbel, wie Mattagen, Sofas, Ottomane, Garnituren u. s. w., sowie zu allen Stuhl- und Geschirrarbeiten, zum Auspolstern und zu Reparaturen.

Große Auswahl in
Peitschen u. Riemen.
Saubere Arbeit. Ausserste Berechnung.

Achtung!

Hochfeine Äpfel,

Goldparmänen, Kardinal, Kaffeler Reinetten, Herber-Reinetten, Vorsborfer, Edeläpfel, Wunder der Welt und verschiedene andere Sorten sind eingetroffen und empfehle dieselben billigst.

Emil Herrmann,
Siegmars.

Spuler oder Spulerinnen, Aufstoßerinnen, sowie Mädchen zum Anlernen

Mitteldentsche Trikotagen- und Strumpfabrik
Reichenbrand.

Bahnhofsrestauration Rabenstein.

Hierdurch erlaube ich mir einer geehrten Einwohnerschaft von Rabenstein und Umgegend, sowie werten Nachbarn, Freunden und Bekannten ergebenst anzuzeigen, dass ich obiges Restaurant käuflich erworben habe. Es wird mein aufrichtigstes Bestreben sein, die mich beehrenden Gäste durch Verabreichung nur guter Speisen und bestgepflegter erstklassiger Getränke aufs sorgfältigste zu bedienen. — Zum Ausschank bringe ich das vorzügliche Tucher Bier, Pilsner Kaiserquell, sowie Lagerbier aus der Brauerei Niederrabenstein.

Ich bitte mich in meinem neuen Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Paul Krebs.

Heute Sonnabend, den 22. Oktober ab 7 Uhr abends
Schinken in Brotteig gebacken
mit Braunschweiger Kartoffelsalat.

Zu zahlreichem Besuch ladet ein **d. O.**

Für die mir anlässlich meines Einzuges dargebrachten Ehrungen und Geschenke sage ich hierdurch allen Freunden und Bekannten, Verwandten und Nachbarn, sowie den lieben Hausbewohnern meinen herzlichsten Dank.

Paul Krebs.

Rabenstein, den 15. Oktober 1910.

Empfehle:

moderne elegante Damenhüte

in größter Auswahl und in allen Preislagen.

Reichhaltiges Lager von Kinderhüten, Trauerhüten und Capotten.

Th. Lohwasser, Rabenstein.

Paul Haase, Uhrmacher

Rabenstein, Kirchstraße 25^B

empfehlen sich

Lager in modernen Wand-Uhren, Weckern und Küchen-Uhren.
Taschen-Uhren in Gold und Silber

in allen Preislagen.

Netten, Ringe, Broschen, Ohrringe u. s. w. **Massiv goldene**

Musikwerke und Grammophons in allen Größen.

Brillen, Klemmer, Operngläser,
Barometer, Thermometer u. s. w.

Reparaturen aller Art werden schnell und billig ausgeführt.

Geschäfts-Eröffnung.

Der geehrten Einwohnerschaft von Rabenstein und Umgebung zur gefl. Kenntnis, daß ich das Grundstück des Herrn Baummeister **Lodinger** käuflich erworben habe und die dortige

Fleischerei

im vollen Betriebe weiterführe.

Mein eifrigstes Bestreben wird es sein, meine werten Kunden durch reelle Fleisch- und Wurstwaren zu bedienen und bitte ich deshalb um gütige Unterstützung.

hochachtungsvoll

Alfred Eidner.

Damen-Jackets,

außergewöhnl. preiswerte Sachen, empfiehlt

Th. Lohwasser,
Rabenstein.

Achtung!

Eine 4tel. 18näbl. **Vängenmaschine** (System Schubert & Salzer), Fronturbreite 16 Zoll, fast noch wie neu, billig zu verkaufen.

Ernst Robert Löffler,
Jahnsdorf 47C.

Frischgeschlachtete

fette Gänse,

im ganzen und geteilt.

frischen Schellfisch,
garant. reinen Apfelwein
à Liter 35 Pfg.

Delfardinen, feinste Marke, à Dole 30
32, 50, 60 und 120 Pfg., ferner alle
Grünwaren zu billigsten Tagespreisen
empfiehlt

Bruno Lieberwirth,
Reichenbrand